

Jesus sagt... Meine jungen Leute, kommt!...

Ich möchte euch halten, lieben & den Ausweg zeigen

7. Januar 2019 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Clare begann... "Meine geschätzten jungen Leute, die Jugendzeit ist eine sehr schwierige Zeit, um ausgeglichen zu sein, da die Hormone die Führung eures Körper übernehmen und sie verursachen, dass man emotional instabil ist und nicht klar denken kann. Wenn es scheint, als ob Alle gegen euch sind, denkt daran... Gott ist FÜR euch. Eure erste Reaktion ist, aus der Haut zu fahren, euch zu beschweren und mit dem Finger zu zeigen, indem ihr sagt, wie ungerecht Jener doch ist. Aber Gott hat einen besseren Weg.

Jesus begann... "Darf Ich sagen, dass ihr im Fleisch seid? Ich habe euch zugedeckt. Ich werde euch Wissen und Weisheit einflößen, die euer Alter übertrifft, wenn ihr euch nur in den Griff bekommt, euch beruhigt und dann Mein Gesicht sucht. Sucht Meine Weisheit. Ich habe euch eine Bibel voller Weisheiten gegeben. Ich habe euch Bibilverheissungen voller Weisheit gegeben. Aber ihr bevorzugt immer noch, zornig zu werden, eure Muskeln spielen zu lassen, wütend, ärgerlich und unsicher zu werden - ja sogar verzweifelt.

"Nein, Meine Schätze. Ihr dürft euch nicht so verhalten! Wenn ihr beunruhigt seid und euch bedroht fühlt, ruft zuerst nach Mir... 'Jesus! Rette mich!' Dann setzt euch hin und wartet ruhig, betet aus eurem Herzen, schüttet eure Ängste und Schmerzen aus. Ich bin hier, um Allem zuzuhören. Ich wusste, dass dieser Überraschungsschlag kommt, lange bevor er euren Kopf getroffen hat. Jetzt möchte Ich euch aus eurer Verwirrung, aus eurer inneren Unruhe und aus euren leichtfertigen Reaktionen hinausführen.

"Ich habe das Heilmittel, es ist in Meinem Wort, sofern ihr aktiv danach suchen werdet. Denkt ihr etwa, dass es ein Zufall sei, wenn Ich für euch die Bibel auf einer bestimmten Seite öffne, die ihr lesen sollt? Denkt ihr, dass Mein Arm zu kurz sei und Ich nicht vom Himmel hinunter kommen könne, um eure Finger zu bewegen, damit sie die richtige Seite aufschlagen? Wie dumm von euch, so wenig Vertrauen in Mich zu haben.

"Das Erste, was Ich tun will, wenn ihr verletzt seid ist zu sagen... 'Komm her, Sohn, komm her Tochter. Lass Mich dich halten.' Das Zweite ist, euch Meinen Frieden und Meine enorme Liebe fühlen zu lassen. Das Dritte ist, Ich will euch den Ausweg zeigen. Mein Wort ist ein Licht vor euren Füßen und eine Fackel auf eurem Weg. Ich werde euch erleuchten und führen, aber zuerst müsst ihr ruhig und still werden. Lasst Mich euch helfen, es zu ordnen.

"Wisst ihr nicht, dass Ich ziemlich viel Erfahrung mit Überraschungsschlägen habe? Als die Leiter der Synagoge versucht haben, Mich in Meiner eigenen Stadt Nazareth zu verunglimpfen. Als die Pharisäer Mich im Tempel beschuldigt und befragt haben. Als Ich vor Pilatus stand. Als Ich 40 Peitschenhiebe abbekam. Als Ich nach Golgatha hinaufstieg... Wisst ihr denn nicht, dass Ich in jenen Momenten ebenfalls dem explosiven Zorn Meiner Feinde gegenüberstand? Und dass Ich auch verspottet und beschimpft wurde?

"Aber Ich reagierte nicht. Ich suchte das Herz Meines Vater's und Ich sagte, was Er wollte, dass Ich es sage - und nicht das, was Mein Fleisch sagen oder tun wollte.

"Wenn Ich also jene Dinge steuern kann, dann kann Ich euch gewiss auch helfen, euch durch eure Herausforderungen und Glaubens-Prüfungen hindurch zu steuern. Also bitte, Meine jungen Erwachsenen, bitte. Wenn ihr zutiefst verletzt seid, haltet inne und lauscht Meiner Stimme. Greift nach Meinen Armen. Ich werde eure Seele beruhigen und zu euren Herzen sprechen, auch durch die Schriften.

"Wenn sie euch beschimpfen, beschimpfen sie Mich. Wenn sie euch mit Steinen bewerfen, treffen sie Mich. Ich stehe neben euch und blute, wenn ihr verletzt werdet. Ich nehme an eurem Leiden teil und Ich führe euch auf die Wege, die ihr beschreiten sollt. Ein Weg, worauf eines Tages Alle bestätigt werden vor dem Tribunal Gottes und ihr werdet verherrlicht sein mit der Pracht, die Mir Mein Vater gegeben hat.

"Ihr seid Meine Söhne und Töchter. Darum müsst ihr Mich widerspiegeln. Haltet inne und kommt zu mir. Erlaubt Mir, euch zu halten und zu führen. Dann könnt ihr das Blut und die Spucke von Meinem Gesicht wischen, genauso wie Ich es von Eurem gewischt habe.

"Ich liebe euch so innig. Es betrübt Mich, wenn Ich Ungerechtigkeit sehe. Und noch einmal, Jene, die Steine werfen, sind eigentlich Jene, auf welche die Steine gehäuft werden sollten, denn ihre Sünden sind nicht unsichtbar für Mich. Ich kenne jedes Einzelne, und Jene die verurteilen, sind Jene, die verurteilt werden sollten.

"Doch Ich kam nicht in die Welt, um sie zu verurteilen, sondern um sie zu erretten. Vergebt und lasst alle Verbitterung los. Dann nehmt Meine Hand und wandelt mit Mir."